

PFERDEWOCHENZEITUNG

Die unabhängige und aktuelle Wochenzeitung rund um das Pferd.
Publikationsorgan für Vereine und Verbände.

**Datenkalender
CSI Zürich**

Redaktion: Tel. 044 908 31 31, Fax 044 908 31 30 – Inserate: Tel. 044 908 45 46, Fax 044 908 45 40 – Abo: Tel. 044 908 45 45, Fax: 044 908 45 40 – www.pferdewoche.ch



Ein Wintermärchen

Leserbrief zum Thema Schneefuchsjagd 2008, St. Moritz.

Freitag, 4. Januar 2008: Langsam kroch der Lastwagen von Ernst Fiechter mit unseren Pferden über den Julier. Um 13.30 Uhr wurden wir von unseren Freunden in St. Moritz in Empfang genommen – und sofort sattelten wir die Pferde für einen kleinen, ruhigen Bewegungsritt.

Die Pferde allerdings waren da anderer Meinung. Nach wochenlangem hartem Boden im Unterland genossen sie den Galopp im weichen Schnee – für die Reiter fast zu stark.

Samstag, 5. Januar 2008, pünktlich um zehn Uhr blies die Jagdhorngruppe Ausruhahn aus Pontresina

zur legendären Schneefuchsjagd 2008 an. Bei leichtem Schneefall, nach einem Umzug durch Samedan fiel der Organisator Hugo Rütimann mit dem Feld 1 in den ersten Galopp ein.

Bald schon waren wir im Feld 4 an der Reihe – der Genuss konnte beginnen: Unendlich lange Galoppaden unterbrochen von wunderschönen Hindernissen. Der Ritt durch die verschneiten Wälder hatte etwas sehr Mystisches an sich und wird uns allen in tiefer Erinnerung bleiben. Die Jagd wurde immer wieder unterbrochen, weil für leibliches Wohl gesorgt

wurde. Auch die Pferde wurden nicht vergessen.

Am Sonntag ritten wir bei leichtem Schneefall in St. Moritz los. Richtung Pontresina lachte uns durch die tief verschneiten Tannen plötzlich die Sonne entgegen. Nach einem kurzen Verpflegungshalt genossen Reiter und Pferde den langen Galopp ins Rosseggtal.

Zurück in St. Moritz gab es eine eindrückliche Schlusszeremonie. Unter der Führung von Hugo Rütimann setzten alle Reiter zur riesigen Volte auf dem See an. Ein unwahrscheinlich schönes Bild. Nach der Verteilung der Preise und einem Imbiss, begleitet von Alphornklängen, war die diesjährige Jagd schon wieder zu Ende.

Die Reitergruppe der Kantonspolizei Bern dankt Hugo Rütimann, Gian Peter Niggli und

Thomas Nievergelt für den exzellent organisierten Anlass. Alles hatte Stil und die Liebe zum kleinsten Detail war durch und durch spürbar.

Für uns war es besonders schön, dass eine Kleidervorschrift bestanden hat.

Die langen Kolonnen von rot-weiss gekleideten Reitern war sehr eindrücklich. Wir danken allen Reiterkameraden und -kameradinnen, die wir kennen lernen durften und vor allem all den Pferdefreunden, die in irgendeiner Art mitgeholfen haben, dass wir diesen Anlass von ganzem Herzen geniessen durften. Als Erinnerung dienen die von Martina Strebel geschossenen einmalig schönen Fotos.

Zu sehen unter:
www.stmoritz-pferde.ch

*Reitergruppe Kapo Bern
Barbara Zaugg*